

Kinderferienstiftung

20.02.2024 12:48 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Kinderferienstiftung



Die Besucherinnen und Besucher des Dorstener Neujahrskonzerts sowie die Sparkasse Vest unterstützen das Engagement der Dorstener Kinderferienstiftung.

Die Dorstener Kinderferienstiftung hat für ihr Engagement für Kinder und Jugendliche eine Förderung in Höhe von über 2500 Euro erhalten. Durch die Finanzierung von Ferienmaßnahmen ermöglicht die Stiftung sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen aus Dorsten, deren Eltern die Mittel für einen Urlaub nicht aufbringen können, kostengünstige Ferienaufenthalte.

Der Spendenbetrag, der der Kinderferienstiftung zugutekommt, setzt sich aus den großzügigen Spenden der Besucherinnen und Besucher des Dorsten Neujahrskonzerts sowie einer weiteren großzügigen Spende der Sparkasse Vest zusammen, die den Betrag nämlich verdoppelt hat. In Summe gehen 2582 Euro an die Kinderferienstiftung.

Die Sparkasse Vest und die Stadt Dorsten hatten auch in 2024 wieder zu einem Neujahrskonzert in die Aula der St. Ursula-Realschule eingeladen. Unter dem Motto „Tänze aus aller Welt“ präsentierte die Neue Philharmonie Westfalen ein vielfältiges Programm, das die Gäste in der ausverkauften Aula einmal mehr begeisterte. Die Organisation der sehr beliebten Veranstaltung lag einmal mehr in den Händen des Teams der Stadtagentur Dorsten.

„Wir verfolgen das wertvolle Engagement der Kinderferienstiftung schon lange und freuen uns sehr, dass wir als Sparkasse Vest einen Teil dazu beitragen können, dass sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche in den Ferien eine schöne Zeit mit vielfältigen Aktivitäten erleben können“, sagt Oliver Göttlich, Marktbereichsdirektor der Sparkasse Vest in Dorsten.

Bürgermeister Tobias Stockhoff möchte sich zunächst herzlich bei den Spenderinnen und Spendern bedanken, natürlich aber auch bei der Sparkasse Vest: „Schon die Spendensumme, die beim Konzert zusammengekommen ist, ist bemerkenswert. Vielen Dank an alle Besucherinnen und Besucher. Vielen

Dank auch an Oliver Göttlich und die Sparkasse Vest für die großzügige Aufstockung der Summe, die an den richtigen Stellen ankommt und eben dafür sorgt, dass erneut einige Kinder unbeschwerte Ferien genießen können, die es sonst nicht könnten.“

Hintergrund:

1979 wurde von Manfred Przybylski die Dorstener Ferienstiftung gegründet. Der Christdemokrat war Mitglied im Sozialausschuss.

Da es seinen Kindern wirtschaftlich gut ging, verpflichtete er sich mit der Stiftung, jedes Jahr mindestens zehn Kinder aus finanzschwachen Familien einen Ferientaufenthalt zu schenken.

Die Kinder wurden und werden von Sozialarbeitern der freien Wohlfahrtsverbände ausgesucht und in Ferienmaßnahmen, die diese Verbände im Sommer organisieren, integriert. Die Kinder erfahren nichts über den Spenderinnen und Spender und können wie alle anderen Freizeitteilnehmer, unbeschwert und einmal losgelöst von den meist finanziellen Nöten in der Familie ihre Ferien genießen.

In den vergangenen Jahren konnten im Durchschnitt 80 Kinder von der Stiftung profitieren.

Foto oben rechts: (v.l.): Tim Skowronek (Mitarbeiter der Abteilung Jugendförderung der Stadt Dorsten), Oliver Göttlich (Marktbereichsdirektor Sparkasse Vest in Dorsten), Stefan Breuer (Leiter des Amts für Familie und Jugend der Stadt Dorsten) und Bürgermeister Tobias Stockhoff

Text und Foto: Stadt Dorsten